



Ergeht an  
die Geschäftsleitungen  
der Brauereien

Wien, am 24.11.2021

## **RUNDSCHREIBEN Nr. 43/2021**

### **Lohn- und Gehaltsverhandlungen der Brauindustrie 2021**

---

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebes Verbandsmitglied!

In der heutigen vierten Verhandlungsrunde konnten die diesjährigen Lohn- und Gehaltsverhandlungen abgeschlossen werden.

Der Abschluss ist heuer zweigeteilt – Brauereien über bzw. unter 360.000 hl – und stellt sich wie folgt dar:

#### **Brauereien unter 360.000 hl:**

Die **kollektivvertraglichen Monatslöhne** werden **rückwirkend mit 1.10.2021 um 2,06 % erhöht**.

Die **kollektivvertraglichen Monatsgehälter** sowie die monatlichen **Ist-Gehälter** werden **rückwirkend mit 1.10.2021 um 2,4 % erhöht, ausgenommen jene der Verwendungsgruppen I und II, diese werden um 2,7 % erhöht**.

Die **Zehr- und Tagelder** sowie die Zulagen wurden um **2,06 %** erhöht.

Vereinbart wurde, jenen Arbeiter/inne/n, die bereits vor dem 1.1.2013 in einem aufrechten Dienstverhältnis zu einem Mitgliedsbetrieb des Verbandes der Brauereien Österreichs standen, auch den anlässlich der Umstellung der Hektolitergrenzen der Lohntafeln, definierten „**Umstellungsunterschiedsbetrag**“ um **2,06 %** zu erhöhen.

Die **Laufzeit** des Lohn- bzw. Gehaltsvertrages wurde mit **12 Monaten** vereinbart.

Der Preis für den **Haustrunk** wurde um **1,25 %** erhöht.

Die **Lehrlingseinkommen** wurden valorisiert.

Brauereien über 360.000 hl:

Die **kollektivvertraglichen Monatslöhne** werden **rückwirkend mit 1.10.2021 um 2,4 % jedoch mindestens € 63,- erhöht.**

Die **kollektivvertraglichen Monatsgehälter** sowie die monatlichen **Ist-Gehälter** werden **rückwirkend mit 1.10.2021 um 2,4 % erhöht, ausgenommen jene der Verwendungsgruppen I und II, diese werden um 2,7 % erhöht.**

Die **Zehr- und Taggelder** sowie die Zulagen wurden um **2,06 %** erhöht.

Vereinbart wurde, jenen Arbeiter/inne/n, die bereits vor dem 1.1.2013 in einem aufrechten Dienstverhältnis zu einem Mitgliedsbetrieb des Verbandes der Brauereien Österreichs standen, auch den anlässlich der Umstellung der Hektolitergrenzen der Lohn tafeln, definierten „**Umstellungsunterschiedsbetrag**“ um **2,40 %** zu erhöhen.

Die **Laufzeit** des Lohn- bzw. Gehaltsvertrages wurde mit **12 Monaten** vereinbart.

Der Preis für den **Haustrunk** wurde um **1,25 %** erhöht.

Die **Lehrlingseinkommen** wurden valorisiert.

Die Unterlagen des Lohn- und Gehaltsabschlusses werden Ihnen nach Freigabe der Gewerkschaften – voraussichtlich morgen Nachmittag oder Freitagvormittag - umgehend nachgereicht.

Freundliche Grüße

VERBAND DER BRAUEREIEN ÖSTERREICHS

Mag. Siegfried Menz e.h.  
Obmann

Mag. Florian Berger e.h.  
Geschäftsführer